

Viele erfolgreiche Unternehmen profitieren von Feng Shui



Nicole Brandes

Nicole Brandes baute den ersten weltbekanntesten VIP-Circle der Schweizer Fluggesellschaft auf, leitete das Care Team beim Flugzeug Unglück in Halifax und erschef das VIP Desk für die besten Kunden von UBS. Danach besetzte sie diverse Senior-Positionen bei renommierten Finanzdienstleistern und leitete eine Stiftung von Königin Silvia von Schweden. Heute ist sie Inhaberin von Brandes Management und berät Unternehmen nicht nur nach den üblichen Methoden aus der praktischen Management- und Kommunikationserfahrung, sondern auch mit ausgewählten Instrumenten aus der fernöstlichen Lehre. Was steckt hinter dieser Unternehmerpersönlichkeit? Lesen Sie ihr Portrait!

Der erste Schritt ins Büro im zürcherischen Uetikon – man fühlt sich sofort wohl. Lichtdurchflutete Räume, warmer Boden, eine Pflanze dort, Bilder hier und da. Es ist stimmig. Genau diese Erfahrung habe sie vor ein paar Jahren gemacht – «und das ausgerechnet in der Schweiz!», sagt die 48jährige Nicole Brandes lächelnd und setzt sich bequem aufs hellbeige Sofa.

Als Kommunikationschefin eines internationalen Finanzdienstleisters besuchte sie damals

eine Eventagentur in Zürich: «Ich kam gestresst von meinem Büro. Als ich eintrat war diese vereinnahmende Atmosphäre. Mein Stresslevel kam sofort herunter und es fiel leicht, unsere Arbeit rasch und effizient durchzuführen». Welches Geheimnis steckte dahinter? Auf die Frage, antwortete der Chef einfach: «Feng Shui.» Das war für Nicole Brandes der Beginn einer grossen Leidenschaft. Als Tochter einer Asiatin reist sie bereits seit jungen Jahren oft in den Fernen Osten. Auch beruflich pendelt sie regelmässig zwischen Südostasien und der Schweiz. «Dort kommt man weder in der Wirtschaft noch privat an Feng Shui vorbei, weil es das Wohlergehen und den Umsatz massgeblich steigert.»

In den letzten acht Jahren liess sich Nicole Brandes von zwei weltbesten Meistern in klassischem Feng Shui und BaZi ausbilden. Und sie bildet sich laufend weiter. «Im April gehe ich zwei Wochen nach Kuala Lumpur. In dieser umfassenden Disziplin hört man nie auf zu lernen.»

Dabei betont sie den wissenschaftlichen Ansatz sehr: «Ich rede bewusst von professionellem Feng Shui. Es ist wie bei einem Medizinstudium: es gibt einfache und komplexe Regeln. Jeder weiss, dass Wasser gesünder ist als Coca Cola. Aber mit diesem Wissen allein wird man noch nicht zum Arzt. Für eine professionelle Analyse braucht es einiges mehr.»

Die vielen Ordner im Büro – einige liegen aufgeschlagen auf dem Boden – mit Tabellen um Tabellen, ein flaches Instrument aus Bronze, das aussieht wie ein grosser Kompass, all das deutet auf die komplexe Wissenschaft hin. Was tut Nicole Brandes denn genau, wenn sie damit arbeitet?

«Man kann sich einen Feng Shui Profi wie ein Arzt für ein Gebäude vorstellen. Dabei berechne ich zahlreiche Daten und setze sie miteinander in Beziehung. Entscheidend ist zum Beispiel: In welcher Landschaft steht das Gebäude, welche Einflüsse gibt es, wo ist der Eingang, etc. Daraus resultiert eine einzigartige, mehr-dimensionale Energie-Landkarte. Diese zeigt Stärken und Schwächen des Unternehmens auf. Wir können dann die schädlichen Energien neutralisieren und die positiven aktivieren.» Konkret heisst es auch, dass Nicole Brandes aufzeigt, wo zum Beispiel die «Kommandozone» eines Geschäftes ist. Dort soll-

te die Geschäftsleitung sein, weil sie dort am besten unterstützt wird. Die Feng Shui Expertin stellt auch fest, ob die Wohlstandsenergie fliesst oder blockiert ist. Dabei kann sie auch spezifische Geschäftsprobleme identifizieren und allfällige gesundheitliche Störungen darstellen.

Man spürt förmlich, dass ihr diese Aufgabe Spass macht. Die Unternehmerin mit den dunklen Mandelauagen sprüht vor Energie. Das war nicht immer der Fall. Sie gibt zu, dass sie sich in den letzten Jahren – also vor dem Schritt in die Selbständigkeit – verausgabt fühlte. Ob es auch eine Art Sinnkrise war, darauf erwidert sie offen: «Vielleicht. Irgendwann muss man sich selber nichts mehr beweisen. Trotzdem habe ich so viel gearbeitet, dass ich jeweils nicht einmal mitbekam, welche Jahreszeit draussen war.»

Die Jahreszeiten genießt sie jetzt umso mehr. Auch wenn sie mit ihrem Start-up und mit diversen Lehraufträgen an Managementschulen wiederum intensiv arbeitet, ihre Tätigkeit macht für sie nicht nur Spass sondern auch Sinn. Sie spürt eine tiefe Zufriedenheit, wenn sie das maximale Potential aus einem Unternehmen oder aus einem Unternehmer herausholen kann. «Gutes Feng Shui ist nicht sichtbar» sagt sie mit ruhiger Stimme, «aber spürbar. Eine Umsatzsteigerung von 20 bis 30 Prozent ist keine Seltenheit.»

Für Nicole Brandes ist klar: die Kombination von gutem Management und fernöstlicher Lehre, die bestehendes Potential ausschöpft, machen den Erfolg eines Unternehmens aus. «Warum Potential verschenken, wenn es vorhanden ist? Es muss nur aktiviert werden. Das ist dann mein Job.» Dafür hat sie die besten Voraussetzungen: Ihr internationaler Wirtschaftsbackground, ihre ausgewiesene Kommunikationskompetenz kombiniert mit ihrer fundierten Expertise in klassischen chinesischen Wissenschaften machen sie einzigartig.

Leichtfüssig springt die Grossgewachsene von ihrem Sofa auf Tee und Süssigkeiten, die auf dem Tisch bereit standen, gingen im intensiven Gespräch vergessen. Ihr Büro und ihr Zuhause sind auf jeden Fall nach der hohen Kunst von Feng Shui auf Erfolg eingestellt.

Susanne Giger

Weitere Informationen und Adresse auf Seite 63